

vom 28.05.2018 – 22. KW

MELDUNGEN

Ambulanzmobile: erster Hybrid-Rettungswagen

Ingenieure der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg haben in Kooperation mit dem Spezialisten Ambulanz Mobile aus Schönebeck auf Basis des Ford Transit den ersten Krankenwagen mit Hybridantrieb entwickelt. Ein Prototyp wurde auf der Messe RETTmobil in Fulda präsentiert. Der achsverzweigte Hybridantrieb des Ambulanzwagens kombiniert einen Dieselmotor im Frontbereich mit einem an der Hinterachse liegenden Elektromotor und einem 24-kWh-Akku. Der elektrische Antrieb verfügt über eine Leistung von 60 kW und kann das Fahrzeug auf 90 km/h beschleunigen.

Quelle: Springer Professional, **Mehr hier** und **hier**

Brose: geht auf Einkaufstour

Der Automobilzulieferer Brose weitet sein Geschäft regional aus. Das Coburger Unternehmen will dafür rund zwei Milliarden Euro ausgeben. Brose beschäftigt eigenen Angaben zufolge derzeit etwa 26.000 Mitarbeiter in 23 Ländern. Die mechatronischen Systeme und elektrischen Antriebe verkauft die Firma aus Coburg an zahlreiche Autohersteller und andere Zulieferer.

Quelle: Handelsblatt, **Mehr hier**

Additive Verfahren: mit gedruckten Autos besser fahren

Additive Lösungen für wirtschaftliche und nachhaltige Mobilität ziehen in die industrielle Serienfertigung ein. Das zeigt sich an Investments von Autoherstellern und Bahnbetreibern in das Additive Manufacturing und ebenso am wachsenden Leistungsspektrum von Dienstleistern. Das Forum Automobilindustrie ist Teil der Internationalen Messe/Konferenz für additive Technologien Rapid.Tech + FabCon 3.D vom 5. bis 7. Juni 2018 in der Messe Erfurt.

Quelle: Elektronikpraxis, **Mehr hier**



Ökomobile: ein echtes Recycling-Auto

Derzeit verfügbare Elektroautos müssen ressourcenintensiv produziert werden und über die Entsorgung von diffizilen Teilen ist das letzte Wort auch noch nicht gesprochen. Ein nachhaltiger Gewinn für die Umwelt ist allerdings erst dann gewährleistet, wenn das E-Auto weitgehend in geschlossenen Recyclingkreisläufen bleibt. Einen solchen nachhaltigen Ansatz verfolgt die TU/Ecomotive in Eindhoven mit der Entwicklung des Noah.

Quelle: n-tv, **Mehr hier**



Siemens: will bei Batteriezellen für E-Autos mitmischen

Die weltgrößte Batteriefabrik gehört bisher dem Autobauer von Elon Musk. Mithilfe von Siemens soll jetzt in Europa Konkurrenz entstehen. Gelingt das Vorhaben, ist man Tesla sogar einen großen Schritt voraus. Der Münchner Elektrokonzern will mit dem schwedischen Batteriebauer Northvolt kooperieren und ihm die für den Bau erforderliche Automatisierungs- und Digitalisierungstechnik liefern - investieren will Siemens zunächst zehn Millionen Euro in die Fabrik, die in zwei Jahren mit 2500 Mitarbeitern in Schweden an den Start gehen soll.

Quelle: Die Welt, **Mehr hier**

MAH-RKTPLATZ

Innovation Day bei Mercedes-Benz in Ludwigsfelde, 11. Oktober 2018 Aufruf für Ihre Ideen, Vorschläge und Technologien

Mercedes-Benz in Ludwigsfelde, der ACOD und die Landesinitiativen laden Sie ein, sich am Innovation Day zu beteiligen. Hierbei sollen Ihre Ideen, Vorschläge und Technologien in die Anwendung bei Mercedes-Benz getragen werden. Dabei werden Innovationen unter dem Oberbegriff „Unterstützungen im Bereich Fahrzeugfertigung“ gesucht.

Bei Interesse erbitten wir von Ihnen bis zum **16.06.2018** einen One-Pager mit relevanten Informationen zum anvisierten Projekt bzw. der vorzustellenden Innovation an den ACOD (E-Mail: felix.erler@acod.de)

Details und Downloads zur Ausschreibung finden Sie - **hier**

KOMPETENTER

Neuvorstellung: TEPROSA GmbH im Cluster MAHREG

TEPROSA ist als Industriedienstleister für 3D-MID (dreidimensionale Schaltungsträger), Laser-Feinbearbeitung und Testen und Prüfen in Magdeburg, Sachsen-Anhalt, ansässig. Das Unternehmen plant, entwickelt und fertigt in eigener Produktion dreidimensionale elektronische Schaltungsträger, sogenannte 3D-MID und verschiedenste Feinteile mittels Laserfeinschneiden und –bohren in Klein- und Großserie unter anderem auch für die Automobilindustrie. Als Ergänzung zu den Technologiedienstleistungen bietet TEPROSA ein umfangreiches Sortiment an Engineering- und Entwicklungsservices vom Schaltungskonzept über das Layout bis zum Aufbau von Mustern an. TEPROSA ist ein beratungsstarkes Unternehmen und übernimmt für seine Kunden gerne das Projekt- und Lieferantenmanagement. Die Produkte werden gemäß ISO 9001:2015 entwickelt und gefertigt.

Informationen zur TEPROSA GmbH Magdeburg: **Hier**



Firmsitz in Magdeburg



Technologiedemonstrator MIDCopter

Fotos: TEPROSA GmbH

TERMINE

13. und 14. Juni 2018, Magdeburg

10. Symposium „Motor- und Aggregateakustik“

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie - **hier**

20. Juni 2018, Kunststoffzentrum Leipzig

Workshop des Kompetenzclusters Aus- und Weiterbildung des ACOD

Im Dialog mit den Entscheidern: Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik unter der digitalen Lupe.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie - **hier**

25. und 26. Juni 2018, Stuttgart

5. Technologietag Hybrider Leichtbau

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie - **hier**

05. September 2018, Porsche-Werk Leipzig

11. ACOD-Kongress

Thema: "Automobilindustrie im Umbruch! Anspruch & Wirklichkeit in den Bereichen Flexibilisierung – Digitalisierung – Elektromobilität – Der Mensch"

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie - **hier**

Sehr geehrter Abonnent, Sie erhalten unsere Meldung, weil Sie Mitglied - Mitwirkender der Clusterinitiative MAHREG Automotive als Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e.V. sind. Möchten Sie die Meldungen weiterempfehlen oder abbestellen, dann senden Sie uns bitte an **newsletter@mahreg.de** einen Hinweis - Ihre Kündigung oder nutzen Sie die Antwortfunktion Ihres Emailprogramms. Die Inhalte unserer Meldungen werden mit größter Sorgfalt erstellt. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit.

Impressum

© MAHREG Automotive

V.i.s.d.P. Dr.-Ing. Stefan Schünemann
Clustersprecher MAHREG Automotive
eine Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e. V.

Vorsitzender des Vereins / Clustersprecher MAHREG Automotive: Dr.-Ing. Stefan Schünemann
Amtsgericht Stendal VR 11577

Steinfeldstraße 3, D-39179 Barleben
newsletter@mahreg.de
www.mahreg.de

www.mahreg.de